



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 95 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,  
den 1. September 1895.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 213) nehmen Bestellungen an.  
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig  
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle Verbandsangelegenheiten betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Collegen Chr. Lauxmann in Stuttgart, Canzleistrasse 14, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, Wilhelm Knapp in Halle a. S.

**Inhalt:** Central-Verband. — Zu unserer Kunstbeilage. — Uhrenfabrikation und Hausirgeschäfte. — Zur Geschichte der Stunde. — Die Anfertigung einer Anker-Remontoiruhr aus einem Rohwerk (Fortsetzung). — Neuer Ohrlochstecher „Triumph“. — Abänderungen des Französischen Zolltarifs infolge der kommerziellen Verständigung Frankreichs mit der Schweiz. — Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Waarenzeichenregister. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

## Central-Verband.

Eingegangen sind zur Verbandskasse: Von dem neugegründeten Verein Remscheid an Mitgliederbeiträgen Mk. 15, Verein Görlitz Mk. 13, Provinzial-Verband Schlesien-Posen Mk. 10, Verein Hannover Mk. 32.

Der Verein Essen hat 10000 Blatt Einwickelpapier in letzter Zeit bestellt und erhalten, der Verein Duisburg hat eine Bestellung von 13000 eingesandt. Wir waren nicht in der Lage, die letztere in ihrem vollen Umfange ausführen zu können, da unsere erst vor einigen Monaten veranlasste Auflage bis zu einem Vorrath von 8000 Blatt vergriffen war. Wir werden Sorge tragen, dass eine neue Auflage in allernächster Zeit zur Verfügung steht, was jedoch durch unsere etwa 14tägige Reise, bei welcher wir hoffen den verehrten Collegen Felsz-Naumburg, der einige Abänderungen vorgeschlagen hat, persönlich zu sprechen, und wenn es möglich, auch den Autor des Textes zum Papier, Coll. Elsass-Wiesbaden, zu besuchen, um eine kleine Zeit verzögert werden wird. Die Ausgabe der neuen Auflage dürfte deshalb erst gegen Ende September erfolgen.

Am ersten Oktober beginnt das IV. Quartal unseres Organs. Da, wie bekannt, für unsere Verbandsmitglieder bzw. Vereine eine Preismässigung von jährlich Mk. 6 auf Mk. 4, bei gemeinsamem Bezug eingetreten ist, so machen wir unsere verehrlichen Vereine wiederholt darauf aufmerksam und bitten, in den Collegenkreisen dahin zu wirken, dass das gemeinsame Organ, wenn irgend thunlich, von jedem Collegen gehalten wird. Ein erhöhtes Interesse dürfte den Vereinsleitern als reichliche Entschädigung für gehabte Mühe dienen.

Bezüglich der Entschliessungen des Vereins Magdeburg und Umgegend verweisen wir auf die diesbezüglichen Vereinsnachrichten. Wir sind insofern mit dem Beschluss einverstanden, als der Grund zu längerem Ausscheiden durch die Nicht-Erneuerung des Vertrages mit dem „Allgemeinen Anzeiger“ in Wegfall kommt und dem Angehören des Vereins zum Central-Verband ein Hinderniss nicht mehr im Wege steht. Wenn gleichwohl der Verein Magdeburg sich nicht dem Central-Verband anschliessen will, so nehmen wir das nicht tragisch; denn wir hoffen zuversichtlich, dass es uns bei persönlicher Aussprache gelingen wird, auch diesen letzten Punkt zu aller Zufriedenheit zu erledigen.